

Excel Mit richtigen Brüchen rechnen

Wenn Sie in Excel einen Bruch eingeben, wie z.B. „1/2“ wird dieser automatisch in eine Datumsangabe umgewandelt, in unserem Beispiel zu „01.Feb“. Damit ein solcher Bruch auch richtig dargestellt wird, müssen Sie **vor der Bruchzahl eine „0“** eingeben, dann ein Leerzeichen und dann erst den Bruch. In unserem Beispiel also „0 1/2“. In der Zelle wird dann der Bruch korrekt als „1/2“ angezeigt, der Dezimalwert ist dann als „0,5“ in der Formelleiste sichtbar.

Soll die Dezimalzahl „1,5“ im Bruchlayout auftauchen geben Sie „1 1/2“ ein und so weiter. Sie können in dieser Darstellung nun auch Rechenoperationen ausführen. Ein Beispiel gefällig? Tragen Sie in Zelle „A1“ „1 1/2“, in Zelle „B1“ „1 4/5“ und in Zelle „C1“ die Multiplikations-Formel „A1*B1“ ein. Als Ergebnis erhalten Sie „2 5/7“. Diese Bruchansicht ist das Pendant zum dezimalen „1,5*1,8=2,7“.